



Sammlung Theaterzettel

Die Braut von Messina oder: Die feindlichen Brüder

Schiller, Friedrich

1907-12-30

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Grossherzogliches Hof- und  National-Theater Mannheim.

Montag, den 30. Dezember 1907.

Volksvorstellung No. 5.

Die Braut von Messina.

oder:

Die feindlichen Brüder.

Trauerspiel in 4 Aufzügen, mit Chören von Schiller. Neu einstudiert von Emil Reiter.

Personen:

Donna Isabella, Fürstin von Messina Betty Ullerich.
Don Manuel) ihre Söhne (Carl Machold.
Don Cesar) (Georg Köhler.
Beatrice Mathilde Brandt.
Diego, Isabella's alter Diener Paul Tietsch.
Ein Bote der Isabella Gustav Trautschold.
Ein Bote des Don Cesar Alfred Möller.

Die Aeltesten von Messina. Edelknaben.

Chor, bestehend aus dem Gefolge der Brüder.

Table with two columns: Erster Chor (Chor des Don Manuel) and Zweiter Chor (Chor des Don Cesar). Lists names and roles for various characters like Cajetan, Berengar, Manfred, Ritter, Bohemund, Roger, Hippolyt, and Ritter.

Kasseneröffnung 6 1/2 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende nach 10 Uhr

Nach dem 2. Akt findet eine grössere Pause statt.

Eintritts-Preise:

Table listing ticket prices for numbered and non-numbered seats. Includes categories like Reserveloge I. Rang, Loge I. Rang, Loge II. Rang, Loge III. Rang, Galerie, and Stehplatz im Parkett.

Der Vorverkauf der nummerierten Eintrittskarten (Galerieloge und Galerie ausgenommen) zu den im Wochenspielplan angekündigten Abonnements Vorstellungen beginnt jeweils Montag Vormittags 10 Uhr zum Kassenpreise mit Zuschlag von 20 Pfennig Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse II. Stehparkett-Parterre- Galerieloge- und Galeriebillets werden nur im Tagesverkauf abgegeben.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung; zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung ab an der Tageskasse I.

Bei der Billetverkaufsstelle August Kromer (Alter Pfälzerhof) sind mit Beginn des Tagesverkaufs, — an Sonn- und Feiertagen Nachmittags von 1 Uhr an, ausserdem beim Hoftheater-Portier, — Billets mit Zuschlag einer Verkaufsgebühr von 20 Pfg. (für Galerieloge 10 Pfg. Galerie 5 Pfg.) erhältlich.

Die Tageskassen (Konzertsaal-Eingang) sind geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von 3—5 Uhr an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr, an Tagen, an welchen Nachmittagsvorstellungen stattfinden, jedoch nur von 11—1 1/2 Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnhofverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälz. Eisenbahnen; Karl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg, Eugen Pfeiffer, Hofmusikalienhandlung Heidelberg; Hermann Epp Hofbuchhdlg. in Neustadt a. H.

Bestellungen von nicht in Mannheim und Ludwigshafen Wohnenden werden durch Postkarte mit Rückantwort an die Hoftheaterkasse erbeten.

Dienstag, den 31. Dezember 1907. 23. Vorstellung im Abonnement D.

Die lustige Witwe.

Anfang 7 Uhr.